

„Aktuelle Entwicklungen bei der Koordinierungsstelle DissOnline“

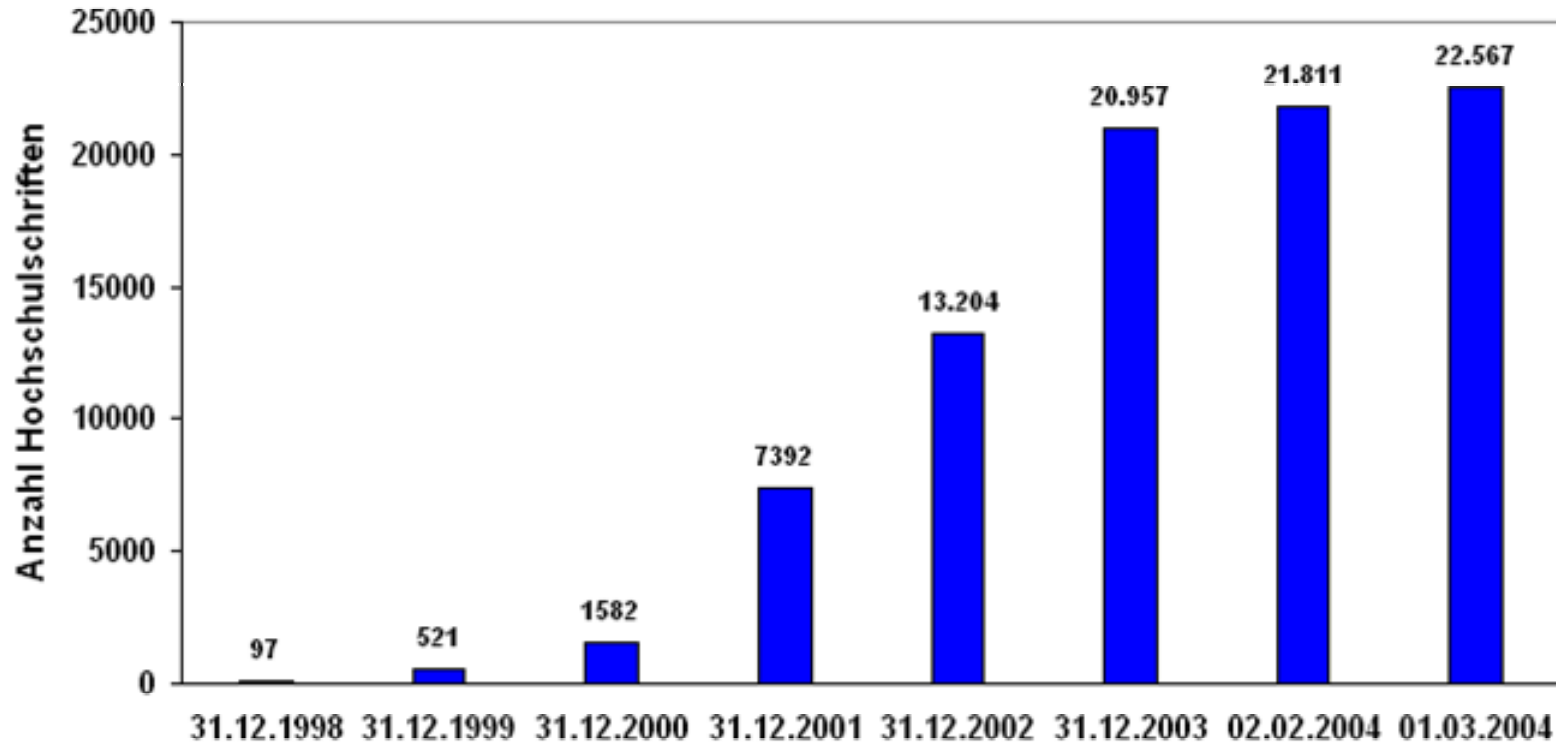
Dr. Thomas Wollschläger
Die Deutsche Bibliothek

Bibliothekskongress Leipzig, 23.03.2004

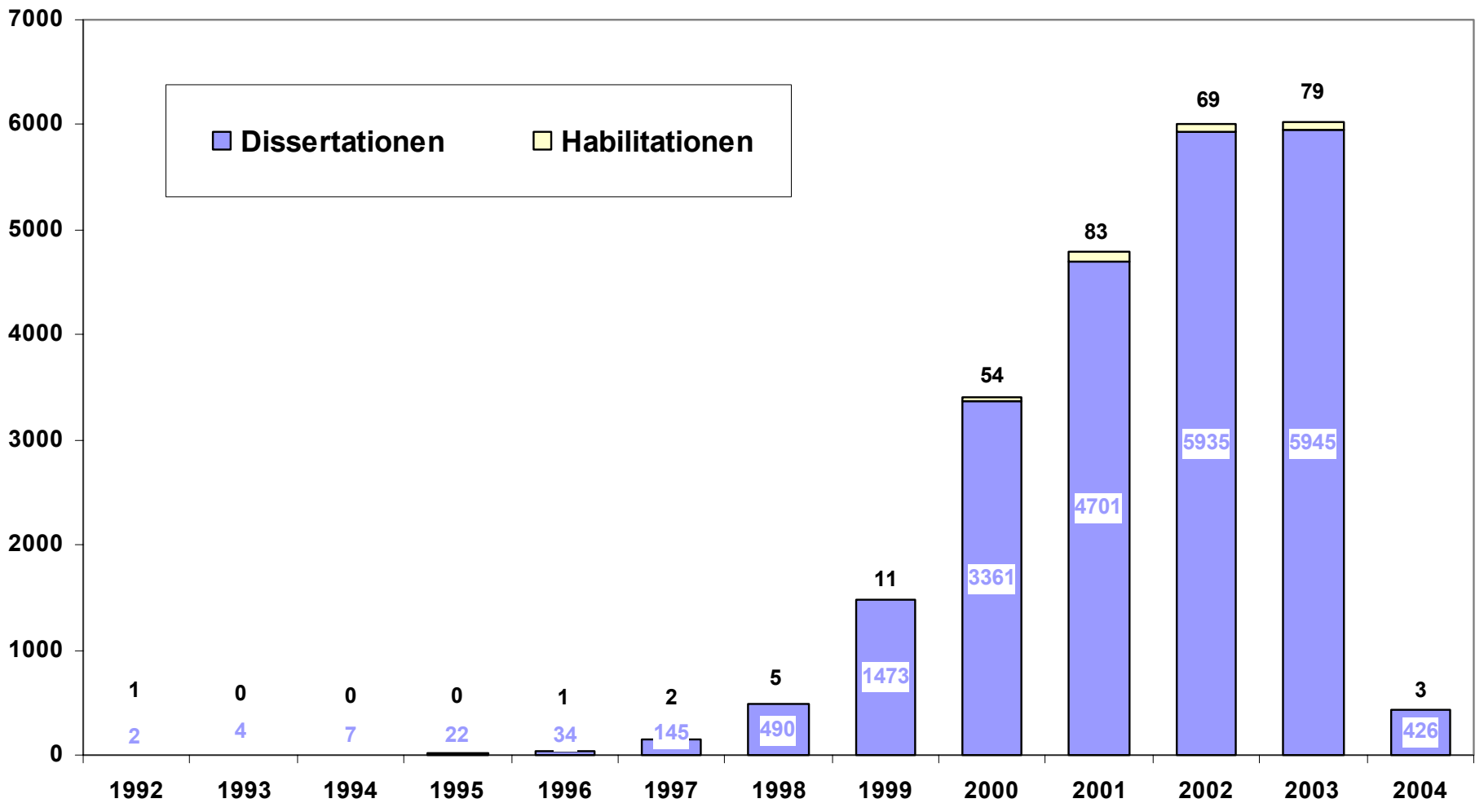
Allgemeines zur Koordinierungsstelle DissOnline

- Online-Dissertationen bieten zahlreiche Vorteile
- 1998-2000: DFG-Projekt „Dissertationen Online“, dort u.a.
 - Abstimmung zum Ablieferungsverfahren
 - und zu Metadaten (MetaDiss)
 - Tools, Bearbeitungsmethoden, Empfehlungen
- Empfehlung aus „Dissertationen Online“: Einrichtung einer Stelle bei Der Deutschen Bibliothek, die die Zusammenarbeit koordiniert, umgesetzt 2001
- Ansprechpartner, Kontaktstelle, Koordinierung und internationale Zusammenarbeit, Informationen unter <http://www.dissonline.de>

Anzahl der archivierten Online-Hochschulschriften in DDB



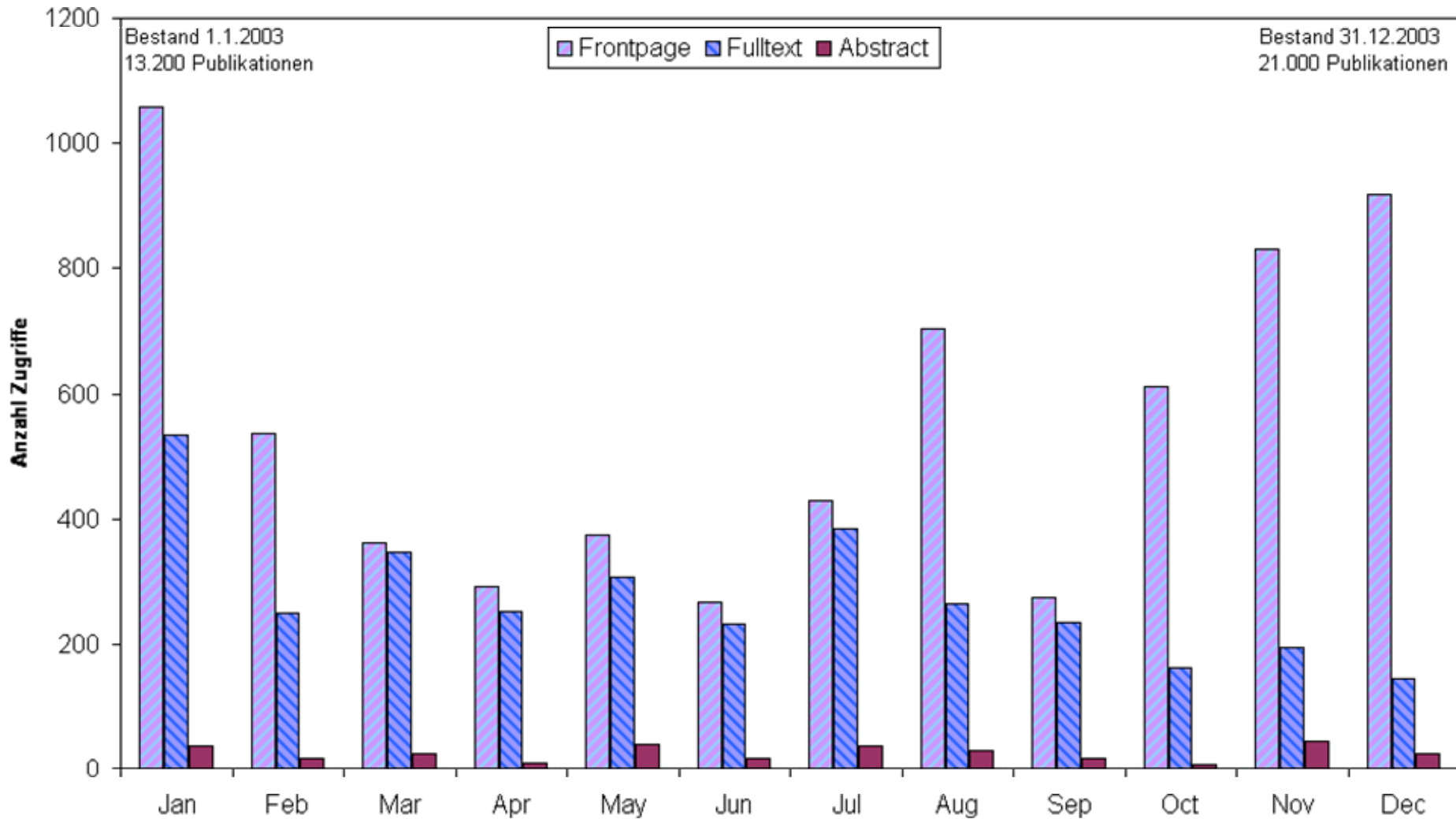
Erscheinungsjahre der Online-Hochschulschriften Stand: 17-03-2004



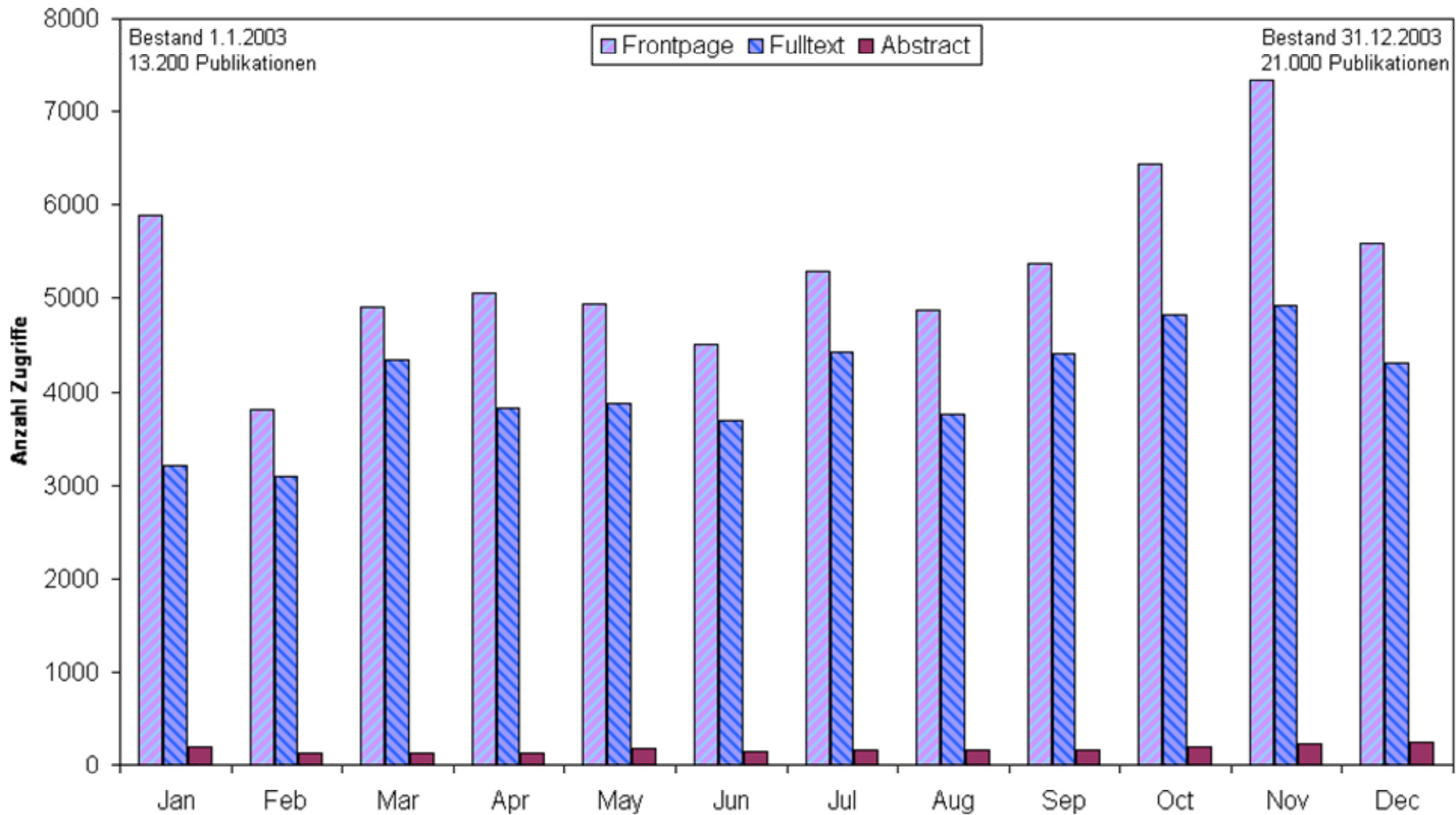
Nutzung von Online-HS

- Bestand in 2003: Ø 17.000
- 01.01.2003: 13.200 / 31.12.2003: 21.000
- ca. 10% der HS mit Abstract als Extra-Datei (10.03.2004: 2634)
- Bei Zugriff über URN: keine Zählung in DDB
- ca. 50% aller Online-HS haben eine URN
- Stand 12.03.04: 13480 URNs (ca.12.000 für HS) mit über 75.000 Zugriffen seit 2001
- <http://www.persistent-identifizier.de/?link=540>

Inhouse-Zugriffe (01.01.-31.12.2003)



Outside-Zugriffe (01.01.-31.12.2003)



„Aufbau einer Koordinierungsstelle für Online-Hochschulschriften“

- Seit 01.01.03 DFG-Projekt
- Analyse zur Infrastruktur im Bereich Online-Dissertationen an den deutschen Hochschulen (inkl. Promotionsordnungen, Geschäftsgängen, Online-Angeboten und –Portalen)
- Aufbau eines interaktiven Informationssystems
- Ergänzung und Erweiterung der Empfehlungen für Promovenden, Fachbereiche, Bibliotheken
- Klärung rechtlicher Fragen
- Vorschläge zu einem einheitlichen, praktikablen Verfahren DissOnline in Deutschland
- Förderzeitraum: Jan. 2003 – Dez. 2004

Ergebnisse der Hochschul- und Promovenden - Umfragen

- Selbst an Hochschulen mit gemeinsamer Abgabe-Regelung für e-Dissertationen ist diese in vielen Fächern noch nicht umgesetzt
(Theologie, Wirtschaft und Jura liegen am weitesten zurück)
- an über $\frac{1}{3}$ aller Hochschulen noch keinerlei Maßnahmen zur Förderung des e-Publizierens
- die meisten Doktoranden wurden noch über „Mund-zu-Mund-Propaganda“ über e-Diss informiert
- Unsicherheiten bei Veröffentlichungsverträgen
- Wünsche nach mehr Infos und besseren Recherchemöglichkeiten

Ergebnisse der Hochschul- und Promovenden – Umfragen II

- Wer hat Promovenden zur Online-Veröffentlichung angeregt:
Fakultät/Fachbereich: 28 %
Hochschulbibliothek: 30 %
andere: 65 %, **davon allein 61 % andere Doktoranden!**
(Eigeninitiative 20 %, Doktorvater nur 6 %)
- Unsicherheiten bei der Veröffentlichungserklärung
z.B.: „Berücksichtigt die Erklärung / der Vertrag die Möglichkeit einer zusätzlichen Veröffentlichung in einem Verlag?“
Ja – 28 %, Nein – 10 %, Weiß nicht – 63 %

Neues FAQ- / Informationssystem

Informationen rund um die Online-Dissertation

Wählen Sie einen der Themenblöcke aus !

Veröffentlichen

Recherche

Rechtsfragen

Formate

Bibliothek

Doktorand

Fachbereich

Technik



Elektronisches Publizieren der Dissertation – Etwas für Sie ?



Weltweit sofort
Online Verfügbar



Weltweiter
wissenschaftlicher
Austausch



Weltweite
wissenschaftliche
Rezeption

Online-Dissertationen bieten viele Vorteile für Autoren und Wissenschaft!

- Es entstehen nur sehr geringe Kosten im Gegensatz zur Abgabe in Druckform oder bei einer Verlags-Veröffentlichung
- Sehr schnelle Veröffentlichung ist möglich (die Veröffentlichungspflicht wird durch das Bereitstellen im Internet erfüllt) und damit erfolgt eine schnelle Vergabe des akademischen Titels
- Vielfältige Darstellungsmöglichkeiten (neben Texten, Bildern und Graphiken sind auch Tonaufnahmen, Videosequenzen, Animationen, Simulationen, Programme usw. möglich)
- Nach der Veröffentlichung sofortige Verfügbarkeit des Dokuments für wissenschaftliche Nutzer (keine langen Fernleiherzeiten)
- Gezielte Recherche nach Autor, Titel, Jahr, Schlagworten, Abstract oder im Volltext von Dissertationen auf verteilten Servern
- Weltweite Verfügbarkeit der Arbeit, damit ist eine weltweite Vernetzung neuer Forschungsergebnisse zum Thema möglich
- Sofortiges Nachvollziehen von Verweisen und Zitaten in den Online-Dokumenten

Kann ich bei einer elektronischen Veröffentlichung die Arbeit auch noch zusätzlich in einem Verlag publizieren ?

Ja, das ist möglich. Von Seiten der Bibliotheken bestehen gegen eine zusätzliche Verlagsveröffentlichung keine Einwände. Es kommt für Sie bei der zusätzlichen Verlagsveröffentlichung jedoch darauf an, einen Verlag zu finden, der zu einer solchen Veröffentlichung (ob in Print oder in einer anderen Form) bereit ist. Bei dem mit diesem Verlag abzuschließenden Verlagsvertrag ist darauf zu achten, dass die ursprüngliche elektronische Veröffentlichung (z.B. durch den Umfang der Übertragung von Verwertungsrechten auf den Verlag) nicht beeinträchtigt wird. Wenn Sie zur Durchsicht der Ihnen vorgelegten Verlagsverträge eine Handreichung benötigen, so finden Sie einen Mustervertrag mit Erläuterungen sowie Informationen zu kooperativen Verlagen über <http://www.dissonline.de/Volltexte/Verlagsvertrag.pdf>. Sie können Ihnen vorgelegte Verlagsverträge mit den Muster-Formulierungen vergleichen und sehen, ob eine zusätzliche Veröffentlichung im Verlag ohne Beeinträchtigung der Online-Originalversion möglich wäre. Sie sollten versuchen, diese Musterformulierungen in Verhandlungen mit einem Verlag einzubringen, denn auch bei Verlagsverträgen gilt die Vertragsfreiheit!

Wie kann nach den Online-Dissertationen recherchiert werden ?

Die Online-Dissertationen finden Sie zum einen auf den Servern der einzelnen Universitäten bzw. Hochschulbibliotheken, entweder in den speziellen Publikationsarchiven für elektronische Hochschulschriften oder über die Online-Kataloge der Bibliotheken. Umfangreiche Dissertations-Sammlungen stehen zum anderen über den Online-Katalog Der Deutschen Bibliothek, bei Dissertationssuchmaschinen wie TheD oder bei Publikationsverbänden wie OPU S zur Verfügung (die entsprechenden Links zu diesen Suchmöglichkeiten finden Sie über die Info-Börse <http://www.dissonline.de/>). Außerdem werden viele Online-Dissertationen von den meisten allgemein verfügbaren Internet-Suchmaschinen (z.B. „Google“) gefunden.

Wie können Online-Dissertationen genutzt werden ?

Die Online-Dissertationen stehen nach ihrer Veröffentlichung im Rahmen der urheberrechtlichen Bestimmungen zur wissenschaftlichen und privaten Nutzung kostenfrei und im Volltext zur Verfügung. Damit können sie weltweit in der Wissenschaft und Forschung genutzt werden. Die Bibliotheken garantieren im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür, dass die Online-Publikationen ständig zugänglich bleiben (z.B. durch die Vergabe dauerhafter Adressierungen) und kümmern sich um die Langzeit-Archivierung der ihnen anvertrauten Dokumente.

Bei wem erfrage ich, ob die Online-Veröffentlichung in meinem Fach möglich ist und wo erhalte ich technische Unterstützung ?

Fragen Sie die Hochschulbibliothek !

Die Hochschulbibliotheken sind in der Regel dafür zuständig, die Online-Dissertationen auf Servern zu veröffentlichen und sowohl Autoren als auch den Veröffentlichungsprozess zu betreuen. Die Bibliotheken informieren über die benötigten Dateiformate und wie sie zu erzeugen sind. Sie stellen Anleitungen und Tools für die Erstellung der Dokumente in den benötigten Formaten zur Verfügung sowie zur Übermittlung der elektronischen Dissertation an die Bibliothek.

Bei Fragen im Zusammenhang mit der Ablieferung einer elektronischen Dissertation:

Universitätsbibliothek, Musterstadt

- Elektronische Dissertationen -

Ansprechpartner: Frau Musterfrau, Tel. 06900-1500-34

Herr Mustermann, Tel. 06900-1500-35

e-dis@uni-musterstadt.de

Außerdem hält die Homepage der UB unter <http://www.ub.uni-musterstadt.de/e-diss> ausführliche Informationen bereit.

Bei Fragen zur Promotionsordnung:

Das jeweils zuständige Prüfungsamt der einzelnen Fachbereiche sowie die Dekanate der Fachbereiche.

Gibt es weitere Möglichkeiten, sich über die Online-Publikation zu informieren ?

Besuchen Sie im Internet die Informationsbörse <http://www.dissonline.de/> !

Dort gibt es umfassende Informationen rund um die elektronischen Dissertationen, etwa zu den Themen Veröffentlichung, Recherche, Rechtsfragen und Formaten. Außerdem finden Sie über <http://www.dissonline.de> alle Projekte und Bibliotheken an deutschen Hochschulen mit elektronischen Publikationen.

Weitere aktuelle Aktivitäten von Koordinierungsstelle und Projekt

- Fertigstellung der Entwicklung von xMetaDiss
- Verfügbarmachung der Ergebnisse der juristischen Werkverträge
- Völlige Neugestaltung, Aktualisierung und Erweiterung von www.dissonline.de in xml
- Öffentlichkeitsarbeit, nationale und internationale Tagungen (z.B. ETD 2004)

Noch Fragen ?

Weitere Infos:

Homepage www.dissonline.de

Sonstige Fragen :

Jederzeit gern an die Koordinierungsstelle !

dissonline@dbf.ddb.de

Tel. 069 – 1525 – 1703 / 1757

Vielen Dank !